



PRESSE-INFORMATION

Württembergischer Lamm: 20 Jahre erfolgreiche Partnerschaft mit Edeka Südwest

Projektpartner feiern Jubiläum auf der Messe Slow Schaf

- Mehr als 100 Schäferbetriebe in Baden-Württemberg
- Stärkung der heimischen Landwirtschaft
- Naturnahe Haltung und kurze Transportwege

Münsingen/30.10.2023 – Bei der diesjährigen Messe Schön&Gut/Slow Schaf in den ehemaligen Kornspeicherhallen in Münsingen auf der Schwäbischen Alb gab es ein besonderes Jubiläum zu feiern: Seit zwei Jahrzehnten besteht die Vermarktungskoooperation der Erzeugergemeinschaft Württembergischer Lamm mit dem Edeka-Verbund im Südwesten. Das Ziel der Partner von Beginn an: die Stärkung regionaler Erzeugung und Vermarktung sowie der naturnahen Schafhaltung.

Grasende Schafherden gehören in vielen Regionen im Südwesten zum Landschaftsbild. Auch heute noch halten Schäferinnen und Schäfer Tiere auf den Weiden der Region. Mit dem Ziel, diese Tradition zu erhalten und regionales Lammfleisch von besonderer Qualität zu vermarkten, haben Edeka Südwest und die Erzeugergemeinschaft Württembergischer Lamm vor 20 Jahren eine Partnerschaft geschlossen. „Der Name Württembergischer Lamm steht für traditionelle Aufzucht, naturnahe Haltung und kurze Transportwege“, beschreibt Ernst Fauser, erster Vorsitzender der Erzeugergemeinschaft. Jürgen Mäder, Vorstand Edeka Südwest, ergänzt: „Mit unserer Partnerschaft setzen wir ein Zeichen für nachhaltigeren Konsum und regionale

Wertschöpfung.“ Mehr als 100 Schäferbetriebe in Baden-Württemberg sind Teil der Erzeugergemeinschaft. Der Name Württemberger Lamm beschränkt sich dabei nicht auf das Gebiet Württembergs, sondern steht stellvertretend für das in der hiesigen Schafhaltung verbreitete Merinolandschaf, das auch als „Württemberger“ bezeichnet wird.

Dank und gute Wünsche für die weitere Zusammenarbeit

Im Rahmen einer Podiumsdiskussion mit u. a. Sabine Kurtz MdL, Staatssekretärin im Ministerium für Ernährung, Ländlichen Raum und Verbraucherschutz Baden-Württemberg, sowie Jürgen Mäder und Mitgliedern der Erzeugergemeinschaft stießen die Partner am 29. Oktober 2023 auf der Messe Slow Schaf auf das 20-jährige Bestehen der Vermarktungskoooperation an. Verbunden mit großem Dank und den besten Wünschen für viele weitere Jahre erfolgreicher Partnerschaft überreichte Jürgen Mäder Ernst Fauser zum Jubiläum einen Hirtenstab mit üppigem Blumenschmuck. „Wir sind froh, dass wir mit dem Edeka-Verbund einen starken Partner für die Vermarktung unserer Erzeugnisse haben, auf den wir uns nun schon seit 20 Jahren verlassen können“, stellt Ernst Fauser fest. Dazu Jürgen Mäder: „Regionalität ist ein wichtiger Aspekt für uns. Unsere selbständigen Edeka-Kaufleute sind seit jeher in ihrem jeweiligen direkten Umfeld mit einer Vielzahl lokaler Erzeuger und Lieferanten vernetzt und wir als Großhandlung entwickeln darüber hinaus Regionalprogramme für hochwertige Lebensmittel aus dem Südwesten. Gemeinsam mit der Erzeugergemeinschaft Württemberger Lamm schaffen wir es, immer mehr Kundinnen und Kunden von den Vorzügen von regionalem Lammfleisch aus naturnaher Haltung zu überzeugen“.

Zusatzinformation – Edeka Südwest

Edeka Südwest mit Sitz in Offenburg ist eine von sieben Edeka-Regionalgesellschaften in Deutschland und erzielte im Jahr 2022 einen Verbund-Außenumsatz von 10,3 Milliarden Euro. Mit rund 1.130 Märkten, größtenteils betrieben von selbstständigen Kaufleuten, ist Edeka Südwest im Südwesten flächendeckend präsent. Das Vertriebsgebiet erstreckt sich über Baden-Württemberg, Rheinland-Pfalz

und das Saarland sowie den Süden Hessens und Teile Bayerns. Zum Unternehmensverbund gehören auch der Fleisch- und Wurstwarenhersteller Edeka Südwest Fleisch, die Bäckereigruppe Backkultur, der Spezialist für Schwarzwälder Schinken und geräucherte Produkte Schwarzwaldhof, der Mineralbrunnen Schwarzwald-Sprudel, der Ortenauer Weinkeller und der Fischwarenspezialist Frischkost. Einer der Schwerpunkte des Sortiments der Märkte liegt auf Produkten aus der Region. Im Rahmen der Regionalmarke „Unsere Heimat – echt & gut“ arbeitet Edeka Südwest beispielsweise mit mehr als 1.500 Erzeugern und Lieferanten aus Bundesländern des Vertriebsgebiets zusammen. Der Unternehmensverbund, inklusive des selbständigen Einzelhandels, ist mit rund 47.000 Mitarbeitenden sowie etwa 3.000 Auszubildenden in rund 40 Berufsbildern einer der größten Arbeitgeber und Ausbilder in der Region.